



# Protokoll

## 1. Fachschaftsratssitzung im Wintersemester 2021/22 am Freitag, den 15.10.2021, um 18:00 Uhr auf Zoom

<b>Anwesend</b>	Rebecca Bück, Leonard Fischer (Leo), Linus Pasche, Maximilian Volz (Maxi), Hannah Meyer, Rita Kopp, Maximilian Nehring (Mäx), Priscilla Pirschle, Theresa Rüdiger, Anton Grieß (Pflatzi)
<b>Entschuldigt</b>	
<b>Gäste</b>	Nick

<b>Protokoll</b>	Hannah Meyer
<b>Vorläufige TO</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung (Rebecca)</li> <li>2. Feststellung der Beschlussfähigkeit</li> <li>3. Bestätigung der Tagesordnung</li> <li>4. Bestätigung des Protokolls vom 5. Oktober 2021</li> <li>5. Berichte (AKs, Gremiensitzungen, Veranstaltungen, etc.)</li> <li>6. Exkursion (Rita)</li> <li>7. Rückblick STET (Hannah)</li> <li>8. Vorfälle bei den STET (Hannah/Leonard/Rebecca)</li> <li>9. Feedback IOCM-Treffen (Hannah)</li> <li>10. FSR KOM &amp; World MUN (Erza)</li> <li>11. Vorstellung des FSR</li> <li>12. Leitfaden Diskriminierung</li> <li>13. Sitzungen im Wintersemester (Rebecca)</li> <li>14. Satzung FSR (Rebecca)</li> <li>15. Klausurtagung (Rebecca)</li> <li>16. Haushaltsplan (Rebecca)</li> <li>17. Sonstiges</li> </ol>

Sitzungsbeginn: 18:05 Uhr.

<b>TOP 1</b> Begrüßung	Rebecca begrüßt die Runde zur ersten Sitzung des neuen Semesters (WS 2021/2022). Sie spricht ein großes Danke und Kompliment an den FSR für das Durchhaltevermögen des letzten halben Jahres aus!
<b>TOP 2</b> Feststellung der Beschlussfähigkeit	Wir sind beschlussfähig.
<b>TOP 3</b> Bestätigung der Tagesordnung	Rita fügt den TOP: Bewerbung der Exkursion (dringend) hinzu (wird TOP 6) Rebecca fügt ab TOP 9: Vorstellung FSR in Vorlesungen, Leitfaden Diskriminierung Erza fügt: FSR KOM hinzu
<b>TOP 4</b> Bestätigung des letzten Protokolls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Theresa überarbeitet das Protokoll der konstituierenden Sitzung</li> <li>- Rita schickt das Protokoll dann an Wahlvorstand</li> </ul>

<b>TOP 5</b> Berichte	AKÖ (Linus): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wir haben 600 Follower auf Instagram</li> <li>- Der Aushang wird derzeit überarbeitet und dann aktualisiert</li> </ul>
	AKV (Maxi): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Veranstaltungsort der Veranstaltung (Wahlanalyse am 26.10.) wird derzeit noch diskutiert</li> </ul> Vernetzungstreffen (Rebecca) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lockere Veranstaltung mit wenig Anleitung</li> <li>- Unterhaltungen mit verschiedenen FSRen</li> <li>- FSR Geschichte war sehr interessiert <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Würde gerne eine Exkursion nach Buchenwald mit uns planen</li> </ul> </li> <li>- SpoWis haben einen Kontakt zu RedBull, falls wir an einem Sponsoring für Veranstaltungen interessiert sind</li> <li>- Organisierteres Treffen wird ggf. noch kommen</li> </ul>
<b>TOP 6</b> Exkursion (Rita)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Exkursion mit ukrainischen Studierenden findet nächste Woche statt</li> <li>- Ukrainische Teilnehmenden sind schon da</li> <li>- Dozierenden sollen es in Vorlesungen bewerben</li> <li>- Frage ob wir als FSR es bewerben wollen</li> <li>- AKÖ designt ein Layout für die Bewerbung ➔ Rita schickt es AKÖ weiter</li> </ul>
<b>TOP 7</b> Rückblick STET (Hannah)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- STET sind sehr gut gelaufen</li> <li>- Veranstaltungen sind gut angekommen</li> <li>- Kritik nur ans Insitut gegangen</li> <li>- Hannah erstellt einen Leitfaden für zukünftige STET Planung</li> </ul>
<b>TOP 8</b> Vorkommnisse bei den STET (Hannah, Leo, Rebecca)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Daten Gleichstellungsbüro</li> <li>- Es wurde mit dem Gleichstellungsbüro geredet</li> <li>- Betroffene werden in den nächsten Tagen informiert</li> <li>- Mit Täter wird nur über STET Ereignisse geredet</li> <li>- Termin mit Oppelland wird für die nächste Woche festgelegt um ihn einzuweihen</li> <li>- Thema wird in Zukunft nicht mehr in FSR Sitzungen besprochen</li> </ul>
<b>TOP 9</b> Feedback IOCM	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Protokoll der Evaluationssitzung ist Anhang 1</li> <li>- Viel Kritik wurde angenommen</li> <li>- IOCM ist sehr an weiterer Kooperation mit FSR interessiert</li> </ul>
<b>TOP 10</b> FSR KOM & World MUN (Erza)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auf nächste Sitzung vertagt da Erza nicht da ist</li> </ul>

<p><b>TOP 11</b> Vorstellung des FSR in Vorlesungen (Rebecca)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Präsenzsemester sollten wir uns darum kümmern uns als FSR in Vorlesungen vorzustellen (Gerade als Ansprechpartner:innen)</li> <li>- <b>AKÖ</b> erstellt eine Folie mit allen Informationen</li> <li>- <b>Rita</b> schickt Email an Dozierende mit Folie und fragt nach Termin zur Vorstellung in Veranstaltung</li> <li>- Diskussion: welche Dozierende bekommen die Mail? <ul style="list-style-type: none"> <li>→ alle um niemanden zu übergehen</li> <li>→ ggf. an Ines schicken damit die den Institutsverteiler nutzt</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>TOP 12</b> Leitfaden bei Diskriminierung (Rebecca)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leitfaden erstellen sobald wir eigene Strukturen aufgebaut haben, wann man sich wo melden kann</li> <li>- Linus: hat es in Aushang zu AK Kommunikation geordnet</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Temporären AK Diskriminierung aufbauen der sich um die Formulierung des Leitfadens kümmert</li> <li>- Rita erstellt Einladungslink uns teilt ihn auf Whatsapp</li> </ul>
<p><b>TOP 13</b> Sitzungen im WS (Rebecca)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sitzungen sind ab jetzt jeden Mittwoch ab 20 Uhr im Raum 206 - Hybrid</li> <li>- Protokollant:in rotiert weiterhin</li> <li>- Rebecca &amp; Leo bleiben vorübergehend die Sitzungsleitung (beschlossen mit 6 stimmiger Mehrheit)</li> <li>- TOP's in die Whatsappgruppe schreiben und Rebecca oder Leo taggen. NICHT privat</li> </ul>
<p><b>TOP 14</b> FSR Satzung (Rebecca)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der FSR überarbeitet die Satzung um nicht zu lange mit der StuRa Satzung zu arbeiten</li> <li>- Wiederbelebung AK Satzung &amp; Grundlagen wieder <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Einladungslink wird in die Whatsappgruppe gestellt</li> </ul> </li> <li>- <b>Abstimmung von Änderungen der Satzungen bevor wir eine eigene beschließen</b></li> </ul> <p><i>Ladungsfrist jeder Sitzung von 4 Werktagen abändern</i> Bietet sich für unseren Sitzungsrhythmus nicht an und TOs können nicht angepasst werden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Ladungsfrist per Email von 48 Stunden mit 9 Stimmen angenommen</u></li> </ul>
<p><b>TOP 15</b> Klausurtagung (Rebecca)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausurtagung ist dafür da um die Arbeit des kommenden Jahres vorzuplanen</li> <li>- TOP für nächste Sitzung</li> </ul>
<p><b>TOP 16</b> Haushaltsplan (Rebecca)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorsitzende, Kassensverantwortliche &amp; Haushaltsverantwortliche und jeweilige Vertretungen müssen Kassenschulung machen</li> <li>- Hannah: Sind Schulungen aktuell noch machbar, da StuRa derzeit einen Kassenstillstand angeordnet hat</li> <li>- Linus: StuRa sagt in Mail – es gibt keine Kapazitäten mehr - TOP vertagt</li> </ul>

<b>TOP 17</b> Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rebecca: StuRa ist aktuell nicht korrekt konstituiert, deshalb haben wir auch kein Geldzugriff            → Wir werden vom StuRa weiterhin informiert</li> <li>- Rebecca: Besteht Interesse an Bargängen nach den FSR Sitzungen? – ja, besteht.</li> <li>- Rita sucht sich eine Bar aus und macht Reservierung</li> <li>- Maxi: Unsere Website (<a href="https://www.powi.uni-jena.de/studentisches/fachschaftsrat">https://www.powi.uni-jena.de/studentisches/fachschaftsrat</a>) muss aktualisiert werden</li> <li>- <b>Hinweis an Mäx</b>            → Logo            → FB Seite entfernen            → Neue Treffzeiten angeben</li> <li>- Am 20.10.21 ist Institutsratssitzung – Rebecca und Leo gehen gemeinsam hin</li> <li>- In Zukunft dann Leo und Maxi</li> </ul>
<b>Protokoll</b> 20.10.2021	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Maxi</li> </ul>

Sitzungsende: 19:25 Uhr.

Für die Richtigkeit.	<b>Anlagenverzeichnis</b>
	1. Protokoll IOCM Evaluationstreffen
Protokollführer*in	Fassung vom 15.10.2021



Rebecca Bück

Vorsitzende des FSR Powi/Soku

Sitzungsleitung



Hannah Meyer

Protokollantin

## Protokoll Evaluationstreffen IOCM 07.10.2021 Agenda:

1. Begrüßung
2. Methoden
3. Interdisziplinärer Track und Sprachen
4. Praktikum
5. Questionnaire zu Beginn des Studiums & Interkultureller Questionnaire vom Ende des 1. Semesters
6. Feedback zu externen Lehrbeauftragten
7. Evaluation aller IOCM Veranstaltungen und Arbeitsaufwand
8. Sonstiges

### Teilnehmer:innen:

Dr. Carolina Rehrmann, Univ.-Prof. Dr. Rafael Biermann, Prof. Dr. Christian Kreuder-Sonnen, Franziska Sandt, Nina, Jannes, Tim Bausch, Hannah Meyer

**Sitzungsleitung:** Carolina Rehrmann

**Protokoll:** Hannah Meyer

Beginn des Treffens: 13:05

Ende des Treffens: 15:25

---

### 1. BEGRÜßUNG

- *Carolina Rehrmann* begrüßt die Runde und stellt die Hauptintention des Treffens vor. Es gibt keine Änderungswünsche der Agenda.

### 2. METHODEN

Hauptfrage: Wie hilfreich und gut waren die Methodenkurse?

*Feedback Jannes & Nina:*

- Methodenkurse im ersten Semester waren nicht auf Englisch und nicht IOCM intern
- Methodenkurse im 2. Semester auf Englisch und auch gut angenommen

*Rafael Biermann:*

- Unterstreicht die Notwendigkeit der Nachsteuerung
  - Zuerst war angedacht die Methoden vorauszusetzen
  - Nachdem starker Nachholbedarf in der Studierendenschaft festgestellt wurde, wurden außercurriculare Methodenkurse im 2. Semester als Experiment angeboten

- Perspektivische Idee für die Zukunft: 1. Semester ein IOCM Methodenkurs im 2. Semester weiterführen
- Teilnahmeleistung: kürzere Arbeit(en) und zum Ende eine Hausarbeit. → Frage an alle: Ist das Konzept gelungen oder eher weniger?

*Jannes:*

- eigene Perspektive: Idee gut und gute Lösung die erlernten Methoden gleichzeitig mit einer Hausarbeit zu verknüpfen, geringerer Aufwand bei Verteilung über zwei Semester

*Tim Bausch:*

- Zustimmung. Man merkt Unterschiede zwischen Bachelor und Master

*Rafael Biermann:*

- Frage an Studierenden Sprecher:innen: Waren die kleinen Aufgaben zu jeder Session gut? Und lief Feedback gut?
- *Jannes:* gab es kein Feedback zu
- *Nina:* hätte es größere Probleme gegeben, hätte man es gehört

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Frage: zieht man die ganze Methodik ins erste Semester?
- Idee war: Tutorium im 1. Und Methodik im 2. Semester
- Im Anbetracht auf Arbeitsbelastung im 2. Semester, macht es ggf. Sinn die Methodik ins 1. zu ziehen um Entlastung im 2. Semester zu schaffen

### **3. FEEDBACK ZU INTERDISZIPLINÄREN TRACK UND SPRACHEN**

*Jannes:*

- gibt Problem mit ETCS zu Sprachen
- ETCS sind in 3er Schritten eingeteilt - Unglücklich, da man oft noch einen extra Kurs machen muss um auf die erwartete Gesamtzahl zu kommen
- Sprachkurse sind sehr unterschiedlich - Manche Sprachkurse sind nicht komplett in der Sprache gehalten, sondern oft auch in Deutsch – geht nicht für int. Studierende
- Gibt es eine Option, dass die Sprachkurse nur in der Sprache gehalten werden oder bei Nachfragen in Englisch oder Deutsch geantwortet werden kann?

*Nina:*

- Deutschkurse waren sehr voll, teilweise 25 Personen (gerade online zu viele)

*Carolina Rehrmann:*

- Das Feedback gab es schon im 1. Semester und die Problematik, dass die Kurse teils auf Deutsch sind war schon bekannt
- Einbringung vom Sprachzentrum um die Problematik ggf. von Anfang an auszuschließen. Idee: am Anfang nachfragen ob es Leute gibt die kein Deutsch sprechen

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Gibt es vielleicht die Möglichkeit die gesprochenen Sprachen der Kurse auf Friedolin aufzuweisen?

-

*Rafael Biermann:*

- Carolina Rehrmann sollte mal im Sprachenzentrum nachfragen ob das Problem bekannt ist und ob man ggf. eine Lösung finden kann

*Jannes:*

- Oft hat man sich schon eingeschrieben und kann auch nicht wechseln. Also muss es schon vor der Anmeldung klar deklariert sein

*Rafael Biermann:*

- Dass die Kurse so voll waren, wird vielleicht in Präsenz weniger zum Problem sein

*Nina:*

- Stimmt zu

*Rafael Biermann & Christian Kreuder-Sonnen:*

- Interne Lösung für die ETCS Problematik
  - ➔ Intern nur 9 ETCS vergeben und für einen anderen Kurs dann einen mehr

*Rafael Biermann:*

- Interdisziplinären Kurse sind wichtig da IOCM Dozierende da keinen Einblick haben. Gab es da Feedback zu?

*Jannes:*

- wirklich negatives hat man wenig gehört. Die meisten waren zufrieden.
- Allerdings konnten bestimmte Kurse nicht belegt werden (z.B. Pol. Psychologie)

*Rafael Biermann:*

- Können nicht belegt werden, da diese auf Deutsch sind und nicht dem Leitbild des englischen Studiengangs entspricht

*Jannes:*

- Eine Frage ist aufgekommen: Kann man int. Kurse bei den Partneruniversitäten belegen?

*Rafael Biermann*

- Prinzipiell ist es möglich an allen Partneruniversitäten Kurse zu belegen
- Fokus war bisher: Studierende können ihre Auslandssemester an Partneruniversität in Deutschland ausführen
- Kursangebote vor Ort wahrzunehmen ist durchaus möglich
  - ➔ FSU muss die ETCS gewährleisten/genehmigen und es muss zum Studiengang passen
  - ➔ Interdisziplinär ist das aber sehr locker
  - ➔ Gerade das Kursangebot rundum „Sustainable Development“ an Partneruniversitäten ist attraktiv und muss mehr beworben werden

*Carolina Rehrmann:*

- Weiterleitung von Feedback von Philip Tantow

-

- ➔ Rechtswissenschaften sind sehr gut angenommen worden – Großer Fokus
- ➔ Ansonsten wurden nur wenig PoWi- und Soziologiekurse belegt nur vereinzelt

*Nina:*

Rechtswissenschaften hat breite Themen angeboten: über Klimawandel oder digitale Herausforderungen

*Rafael Biermann:*

- Frage: Gibt es eine Empfehlung wo man gerne eine Kooperation mit einem Fach hätte, welches es gerade nicht gibt?

*Jannes:*

- Soziologie – Organisationssoziologie und Risikosoziologie

#### **4. PRAKTIKUM:**

*Franziska Sandt:*

- Es gibt aktuell 2 Studierende die sich für ein Praktikum interessieren welches im Zusammenhang mit der Summerschool steht
- Findung ist sehr schwierig: auch gerade während Corona
- Flexibilität war gefragt und die Anforderungen wurden angepasst
- auch kleinere NGO's werden akzeptiert, nicht nur große IO's

*Nina:*

- viele waren überfordert damit, dass es direkt in eine große IO gehen soll
- Beratungsleistung von Frau Sandt war sehr erleichternd und hilfreich

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Hervorhebung: es war nie der Gedanke, dass eine IO gewählt werden muss
- Eher: Ermutigung es auch in großen IO's zu versuchen
- Aber, NGOs oder Forschungsinstitute sind ebenso tolle Möglichkeiten

*Franziska Sandt:*

- Die Vielfalt der verschiedenen ausgewählten Gebiete ist sehr interessant und auch Teil des eigenen Lernprozesses

*Hannah Meyer:*

- Rückmeldungen an den Fachschaftsrat bestätigen, dass viele mit großen IO's überfordert sind und durch viele Absagen stark entmutigt wurden

*Rafael Biermann:*

- Ausdrückliche Empfehlung auch die eigenen persönlichen Kontakte zu nutzen um Praktikumsstellen zu vermitteln
- Alle die jetzt noch Schwierigkeiten haben einen Platz zu finden – Rafael Biermann und Christian Kreuder-Sonnen können gerne noch mit persönlichen Kontakten nachhelfen

*Jannes:*

- 
- Die Praktikumsliste ist sehr hilfreich und gut ausgearbeitet gerade um eine Übersicht zu erhalten
- Was betont werden muss: Zeitpunkte
  - ➔ Wann sind die Bewerbungsfristen und wann starten sie
  - ➔ Damit die Frist nicht verpasst wird - Faustregel: Fristen starten meist 6 Monate oder 2 Monate vorher

## 5. QUESTIONNAIRE ZU BEGINN DES STUDIUMS UND INTERKULTURELLER QUESTIONNAIRE VOM ENDE DES 1. SEMESTERS

*Franziska Sandt:*

- Gemeint ist der Fragebogen ganz zu Beginn der Immatrikulation (Oktober) ➔ Anonymes Portal: Wie lief der Bewerbungsverlauf, was sind die Interessen etc.
  - ➔ Gut für die eigene Einschätzung: was lief gut und schlecht, wo kann Beratungsangebot bearbeitet werden und wie ist der Weg zur FSU gelungen

*Carolina Rehrmann:*

- Dazu: im Interkulturellen Questionnaire wurde bemängelt: Kooperation mit int. Büro (IB), späte Benachrichtigung, große Schwierigkeiten Friedolin zu durchschauen

*Jannes:*

- Problem mit int. Office klar unterstreichen
- Jannes und Nina mussten die Beratung des IB übernehmen
- Viele Dinge mussten übersetzt werden ➔ Da muss sich definitiv etwas ändern.

*Carolina Rehrmann:*

- Das muss intern mit dem IB besprochen werde

*Rafael Biermann:*

- regelmäßiges Treffen mit dem IB erwünscht - dem muss nachgegangen werden - Frage: Ist ein Guide von Studierenden für Studierende ggf. hilfreich?

*Jannes:*

- Kein Problem und selbstverständlich helfen sie den neuen Studierenden gerne

*Tim Bausch:*

- Frage an FSR: haben IOCM Studierende an den STET teilgenommen und wie wurde das Programm angenommen?

*Hannah Meyer:*

- IOCM Studierende haben an digitalen Friedolinsprechstunden teilgenommen – wurde gut angenommen
- Beratungsangebot kann in Zukunft noch ausgebaut werden, FSR kann den Teil weiterhin übernehmen
- Ggf. Besprechung dahingehend mit Tim Bausch

*Carolina Rehrmann:*

- 
- Mentoring Programm wurde gut angenommen aber nicht von allen
- Gut wäre es, wenn die alte Kohorte die neue Kohorte mit berät → war zu Beginn schon mit vorgesehen.

*Jannes:*

- Wird garantiert gerne angenommen und es wäre gut da eine:n Ansprechpartner:in zu haben
- Weiß auch, einige kommen wieder nach Jena zurück

*Rafael Biermann:*

- Erste Kohorte ist aktuell im Ausland
- → Als Mentor:innen für die Zeit ggf. Master PoWi Studierende nehmen?

*Carolina Rehrmann:*

- Hält Rücksprache mit aktuellem Tutor fürs Institut

*Carolina Rehrmann:*

- Ein Alumni Netzwerk ist ebenfalls geplant und wäre sehr wichtig für die Kohorten

*Jannes:*

- Hier wurde noch nicht groß besprochen
- Sehr wichtig das Netzwerk jetzt schon aufzubauen um Networking für zukünftige Bewerbungen aufzubauen *Rafael Biermann:*
- Ergänzend dazu: War von Anfang an angedacht und ist wichtig
- An guten Netzwerken muss regelmäßig gearbeitet werden
- Vorschläge sind erwünscht, wie man es aufbaut und in Zukunft füttert - Wäre gute Zeit es spätestens im nächsten Semester zu fixieren.

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Ergänzung: Absolute Zustimmung
- Trotzdem muss bedacht werden: So ein Netzwerk ist Ressourcenaufwändig wenn man es gut machen möchte
- Wenn es neue Kapazitäten an Personal gibt, dann kann man es höher priorisieren → Aber aktuell noch schwer.

*Carolina Rehrmann:*

- Idee: ggf. zum 3 Semester ein Event für alle Studierenden entwickeln und es institutionalisieren

## 6. EXTERNE LEHRBEAUFTRAGTE

*Rafael Biermann:*

- Wie wurden die Lehrveranstaltungen von externen Lehrbeauftragten (Fr. König, Hr. Härtel, Fr. Iroulo und Hr. Boateng) angenommen?

*Nina:*

- OSZE Modul bei Fr. König war umstritten: Lernerfolg war nicht hoch, alle 2 Wochen für 4 Stunden online, mehr public policy und weniger Krisenmanagement

- 
- Zu viel Arbeitsaufwand für eine Lehrperson
  - ➔ Mit Simulationen wäre es besser gewesen, wenn Fr. König noch Unterstützung erhalten hätte

*Jannes:*

- Es ging eher um Fragen wie: wie fertig man ein Draft an oder wie organisiert man eine Konferenz.
- Die Erwartungshaltung war eine andere (Mehr Fokus auf Krisenmanagement)

*Rafael Biermann:*

- Das Problem: externe Lehrbeauftragte sind Expert:innen in deren Gebiet aber haben selten bis nie wirkliche Lehrerfahrung

*Jannes:*

- Die Veranstaltung kann wiederholt werden, wenn es strukturierter wird
  - ➔ Fokus konkretisieren, Zeitplan abändern, Aufwand anpassen und Überblick für Kontinuität schaffen
  - ➔ Dann wäre es eine sehr hilfreiche Lehrveranstaltung

*Jannes:*

- Feedback zu Hr. Härtel: Prüfungsanforderungen waren nicht klar in dem Modul dargelegt
- Am Ende waren es Präsentation + Hausarbeit, wobei es nie ein Feedback für Präsentation gab

*Rafael Biermann:*

- Problematik über zu hohe Seitenzahl in Hausarbeit war bekannt und wurde geändert
- Feedback muss nicht immer gegeben werden, wird an der FSU aber meist getan

*Jannes:*

- Feedback zu Fr. Iroulo & Hr. Boateng: Lehrveranstaltung war sehr gut, sehr transparent, optimale Hausarbeitsberatung, gut vorbereitet und sehr wissenschaftlich, gute Texte und interaktive Aufgaben

## **7. EVALUATION ALLER VERANSTALTUNGEN UND ARBEITSAUFWAND**

### Einführungsmodul Krisenmanagement (Vorlesung Rafael Biermann)

*Nina:*

- Da die Veranstaltung Feedback war auch gleichzeitig ein Bachelormodul ist, wurde es als nicht Mastergerecht empfunden
- Starker Fokus auf pol. oder. Militärische Krisen gelegt, weniger auf andere Krisen

*Jannes:*

- Da es nur eine Vorlesung ist, hat der Raum für Diskussionen gefehlt
- Vielleicht kann man Tutorium dazu machen um es praktischer zu gestalten

- 
- Es wäre schön, wenn IOCM 300 sich mehr an Stil von IOCM 200 orientieren könnte

#### IOCM 100:

##### *Jannes:*

- Aufbereitung sehr gut aufgenommen
- Alle grundlegenden Texte waren verfügbar und gut
- Gutes Einführungsmodul und die Texte verlässlich und Grundlagen wurden geschafft.

##### *Rafael Biermann:*

- Zu IOCM 300: Vorlesung hat schon deutlich mehr Diskussionsanteile als normal  
Erwartungsmanagement: Es geht um Sicherheitskrisen das muss dann im Modulkatalog verdeutlicht werden
- Master und Bachelor Studis werden in Klausur unterschieden  
→ Schaut inwiefern es noch in der Vorlesung separiert werden kann

##### *Christian Kreuder-Sonnen:*

- Hinweis: IOCM 300 ist kein Einführungsmodul, sondern ein Schwerpunktmodul!
- Unterschiedliche Krisen und deren Management werden mehr in den Einführungsmodulen 100 und 200 thematisiert

## 2. Semester

##### *Rafael Biermann:*

- Wie hat sich der Aufwand geändert? Hausarbeit für Summer School wurde verschoben.  
Wurde dadurch etwas Druck abgebaut? *Nina:*
- Im Prinzip ist und war es sehr große Herausforderung mit viel Druck und Stress. Die Hausarbeitsverschiebung war sehr gut aber da das Auslandssemester bei vielen schon Anfang September los geht bleibt der Druck für die anderen Hausarbeiten.
- Es ist nachvollziehbar, dass viele Hausarbeiten geschrieben werden müssen, aber vielleicht kann die Menge der Hausarbeiten gestreckt werden

##### *Jannes:*

- Lösungsvorschlag: Wahlmodul 100 oder 300 Mitte des Semesters schon beenden damit die Hausarbeiten im Semester noch abgegeben werden und anderes Seminar zum Ende des Semesters
- 2-3 Hausarbeiten mit Ausland ist kaum bis gar nicht möglich

##### *Rafael Biermann:*

- Midterms and Finals werden an der Universität angeboten, aber noch nicht für IOCM Studierende

##### *Christian Kreuder-Sonnen:*

- Es ist nicht gewollt den Lehransatz von IOCM 100 oder IOCM300 so stark zu beschränken, da es zu sehr in die Lehrfreiheit eingreift
- Idee: ggf. Prüfungsformate ändern und nicht nur Hausarbeiten fordern
- Vielleicht Kleine Hausarbeit im Laufe des Semesters starten und kurz nach Semester abgeben
- Frage zu Summerschool: Ist Hausarbeit der richtige Abschlussmodus?

##### *Carolina Rehrmann:*

- 
- Workload war Kritikpunkt und die Erwartungen das es interaktiver hätte sein können
- Ggf. in der Zukunft, wenn die Summerschool zeitlich bleibt wo sie ist, das Prüfungsformat ändern?
  - ➔ Damit die Prüfung mit Beendigung der Summerschool abgeschlossen sind: Benoteter Vortrag, Simulation o.ä.

*Jannes:*

- Hauptproblem: IOCM ist ein sehr strukturiertes Programm welches aber nach deutschen Prüfungsphasen ausgearbeitet ist, das funktioniert nicht zusammen
- Es muss eine strukturierte Prüfungsphase geben bei der alle Deadlines von Anfang an angegeben werden und sichtbar sind
- Konkret: Staffelung der Hausarbeiten. Wann passiert was?  
Außerdem: Die Deadlines sollten max. bis zum 01.09. gehen um Auslandsaufenthalte zu ermöglichen

*Rafael Biermann:*

- Anmerkung: Das ist alles Neuland
- An der FSU gibt es kein Studium obligatorischen Auslandsaufenthalt
- Deshalb lernen und Wege finden um den Stress zu reduzieren und trotzdem die Qualität sicherzustellen

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Muss definitiv weiterhin ausgearbeitet werden

## 8. SONSTIGES

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Neue Frage zur Masterarbeitsbetreuung
  - ➔ Bis 1. Oktober sollten Studierende Dozierende kontaktieren um grobe Masterarbeitsvorstellungen zu präsentieren
  - ➔ 6 Leute von 19 haben sich aktuell gemeldet
  - ➔ Ist das durchgerutscht oder woran kann das liegen?

*Jannes:*

- Durch Hausarbeiten fehlten kreative Kapazitäten
- Es ist ein zeitliches Problem

*Nina:*

- Alle haben es im Kopf und wissen auch das nicht konkrete Ideen gebraucht werden
- Aber die Zeit für die explizite Vorbereitung fehlt aktuell

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Klarstellen, es ist nicht schlimm, wenn sich nicht bis zum 1.10. gemeldet wird
- Aber die, die im 4. Semester die Thesis schreiben wollen, sollten sich bis Ende des Monats nach einem Reminder melden

*Carolina Rehrmann:*

- 
- Möchte gerne mit Jannes und Nina im persönlichen Gespräch nochmal genauer über die Summerschool sprechen

*Jannes:*

- Kein Problem.

*Rafael Biermann:*

- trotz aller Defizite froh, dass das erste Jahr IOCM trotz Corona so gut funktioniert hat
- Ist optimistisch, dass es in Zukunft besser laufen wird
- Dankt Studierenden für Geduld
- Dankt Jannes und Nina für die Arbeit als Sprecher:innen!

*Jannes:*

- Nach Nachfrage: Rolle des Sprecher:innen ist gut
- Hätten sich ggf. gefreut zu den IOCM Treffen im Semester eingeladen zu werden
- Stehen komplett bereit dazu weiterhin einbezogen zu werden

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Gab es noch Anregungen zu den Exkursionen?

*Jannes:*

- Gutes Feedback: Digitaler Genf Trip, Frau. Sandt und Christian Kreuder-Sonnen haben sich viel Mühe gegeben und Studierende sind sehr dankbar dafür

*Nina und Jannes:*

- Studierende danken Philip Tantow sehr für sein Engagement als Advisor
- Alle sind sehr dankbar für die Mühen des IOCM Teams
- Es wird immer schnell geantwortet und nach einer Lösung gesucht
- Große Dankbarkeit für das Praktikamodul
- IOCM Dozierende und Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen.

*Rafael Biermann*

- Es werden mehrere große Vorlesungen folgen
- Es wird sich um einen Livestream für die Studierenden im Ausland bemüht

*Christian Kreuder-Sonnen:*

- Bedankt sich bei der Runde.

*Carolina Rehrmann:*

- Bedankt sich und schließt die Runde.